

Leichtathletik-Nachwuchs hat viel Spaß

Traditionelles Hallensportfest des LFV Schutterwald ist auch über die Grenzen der Ortenau hinaus beliebt

Schutterwald (hs). Alle Hände voll zu tun hatten die Organisatoren des Leichtathletik-Hallensportfestes, das der LFV Schutterwald alljährlich in den beiden Mörburghallen austrägt. Über 200 Teilnehmer aus 13 Vereinen waren am Start. Dass dieses Hallensportfest auch über die Grenzen der Ortenau hinaus sehr beliebt ist, zeigte die Teilnahme der DJK Villingen, TV Breisach, SV Waldkirch und TG Ötigheim.

Die D-Schüler/innen absolvierten einen Dreikampf mit 40m-Hindernis, Weitsprung und Zielwerfen. Mit Maïke Ritter bei den achtjährigen Mädchen und Finn Kupferschmidt bei den siebenjährigen Jungs stellte der LFV Schutterwald zwei Sieger.

Die Zehn- und Elfjährigen konnten über 2x35m, im Hochweitsprung, beim Zielwurf und über 500m an den Start gehen. Mit Lucas Kupferschmidt (M10) und Celina Hug (W10) siegten zwei LFV-Athleten über die 500-m-Strecke.

Die Schüler und Schülerinnen B absolvierten Hochsprung, Hürdenläufe, 2x35m und Kugelstoßen. Hier waren Jonas Mannsfeld und Fabian Herrmann vom TV Ohlsbach mehrfach erfolgreich.

Die A-Schüler und Schülerinnen hatten mit Hochsprung

und Kugelstoßen nur zwei Disziplinen zur Auswahl. Vom LFV Schutterwald gewann Katharina Panter (W 15) in beiden Disziplinen jeweils vor ihrer Vereinskameradin Britta Gabel. Ebenfalls erfolgreich im Kugel-

stoßen und Hochsprung war der Schutterwälder Jason Wagner (M 15). Bei den 14-jährigen Mädchen siegte Lena Zeeb im Kugelstoßen vor Yvonne Spinner (beide LFV Schutterwald).

Den Abschluss der Veran-

staltung bildeten wie immer die Staffelläufe der Jüngsten. Hier belegten die vier LFV-Staffeln die Plätze drei, vier, fünf und sechs.

Alle Ergebnisse unter www.lfv-schutterwald.de.



Über 200 Kinder zwischen fünf und 15 Jahren beteiligten sich am Hallensportfest des Leichtathletik-Vereins Schutterwald.

Foto: Wolfgang Gabel

OT 28.01.2009